**Mock Examen**

**Juni, 2015**

**German Paper 1**

**Hörverstehen & Aufsatz**

**2 Stunden**

**Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Teil 1: Hören. Du horst alleTextezweimal.Lös die Aufgabendazu. (34)**

1. **Notiere, was du über die Personenerfährst, die interviewtwird.**

Name: Christopher Küch

Stadt: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Eltern: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Sind diefolgendenAussagenrichtigoderfalsch?**

 Richtig Falsch

1. Die Lehrer der viertenGrunschulklassehaben die Schule

für Christopher ausgesucht. \_\_\_\_ \_\_\_\_

1. Die Entscheidungviel, alserzehnJahre alt war. \_\_\_\_ \_\_\_\_
2. Christopher findet, dassdieseSchule gut fürihnist. \_\_\_\_ \_\_\_\_
3. Ermöchtelieber auf einewenigeranspruchsvolleSchule. \_\_\_\_ \_\_\_\_
4. Erverstehtnicht, warumerschlecht in der Schuleist. \_\_\_\_ \_\_\_\_
5. **Ergänze die Sätze.**
6. Christopher muss das ganzeSchuljahr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.
7. Seine \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ habenversucht, ihmzuhelfen.
8. Er hat in mehrerenwichtigen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ die Note “fünf”.
9. Bevorersein \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bekam, erfuhrer, dassersitzengebliebenist.
10. Erist gut in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.
11. **Beantworte die Fragen.**
12. Wiewar dieReaktion von ChristophersVater auf seinZeugnis?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Wiehaben die Klassenkameraden Christopher behandelt?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. WievieleSchülersind in seiner Klassesitzengeblieben?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Wiesieht Christopher seine Zukunftschancen?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Was möchte Christopher späterberuflich Machen?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 **Teil 2: Schreiben**

 **SchreibeinenAufsatz von zirka 200-250 Wörternzueinem der folgendenThemen.**

1. EindeutscherBrieffreund von dir, Markus, hat Problememit den Eltern. Schreibihm und:
* Sag, was du von Tina über Markus Problem gehört hast.
* Frag, Markus, obTinas Version stimmt.
* Erzählihmkurz von einem Problem, das du mit den Elternhattest.
* Sag ihm, wie du das Problem gelöst hast.
* GibihmIdeen, was er in seiner Situation Machenkönnte.
1. Eine deutsche Brieffreundin will mehrüberFeste in Keniawissen. Schreibihr und:
* Sag, welcheFestees in Keniagibt.
* Beschreibdein Fest, das in Keniagefeiertwird.
* Sag, warum das deinLieblingsfestist.
* Erzähle, welcheProblemeesbeidiesem Fest gibt.
* Frag, was ihrLieblingsfestist und frag nachInformationenzudem Fest.
1. Der deutsche Erziehungsministermöchtedurcheinen Brief überStareheinformiertwerden. Schreibihm und:
* StellihmdeineSchulevor: Name, Lage, Anzahl der Schüler, usw.
* Sag ihm, wasdiranStarehegefällt und warum.
* Erzählihm, was diranStarehenichtgefällt und warum.
* Mach Vorschläge, wie die Schuleverbessert warden kann.
* BedankdichfürseinInteresse.
1. - “IchkannnichtwiedernachHausegehen.” -“Warum?” –“MeineElternärgernsichübermich.Siesindnichtglücklich.” –“Was hast du denngemacht?” –“Also, icherzählees dir. Es war amFreitagnachmittag……….”

Schreib die Geschichte zuEnde.